

Absender: USKA Sektion Bern, Postfach 2440 3001 Bern

Sinwel-Buchhandlung
Technik*Gewerbe*Freizeit
Lorrainestr. 10
Postfach, 3000 Bern II
Tel. (031) 42 52 05

Ausser den Hauptgebieten wie Auto, Eisenbahn, Elektronik, Flug, finden Sie bei Sinwel technische und gewerbliche Fachliteratur für Bau, EDV, Energie, Klimatechnik, Kunststoffe, Maschinen, Messtechnik, Metall, Motorrad, Umwelt usw.

Die Sinwel-Buchhandlung, Lorrainestr. 10 (vis à vis Gewerbeschule, erreichen Sie mit dem Auto; Parkplätze vor dem Haus oder in nächster Umgebung, auf dem Parking am Lorrainebrückenkopf Nord. Mit dem Bus: Wylerbuslinie 20, Station Gewerbeschule.

Schild in einem italienischen Bus: „Es wird gebeten, nicht mit dem Fahrer zu sprechen. Er braucht seine Hände zum Lenken!“

Sagt der Direktor zur Sekretärin: „Sie schreiben ja wie der Blitz.“
„Oh, wirklich?“ erwidert sie.
„Ja, der schlägt auch nur ab und zu ein!“

Ein Vertreter klingelt bei Frau Schrippel: „Guten Tag, ich vertrete Zahnpasta.“
Empört sich Frau Schrippel: „Aber nicht auf meinem Fußboden!“

Union schweizerischer kurzwellenamateurs (USKA) Sektion Bern

Präsident:	Dr. Rudolf Hirt	HB9SF	Elfenaustr. 52 3074 Muri/BE	Tel: (031) 52 08 17
Sekretär:	Karl Bülsterli	HB9BYP	Bühlweg 2 3302 Moosseedorf	Tel: (031) 85 41 64
Kassier:	Paul Müller	HB9ALD	Gurtenstr. 36 3122 Kehrsatz	Tel: (031) 54 09 77
Vizepräsident:	Piero Zanetti	HB9BDW	Uetligenstr. 73 3033 Wohlen	Tel: (031) 82 11 78
KW-Verkehrsleiter:	Daniel Weber	HB9MYV	Bühnenstock 16 3150 Schwarzenburg	Tel: (031) 93 11 08
DKW-Verkehrsleiter:	Edi Boss	HB9MNZ	Bernstr. 101 3303 Jegenstorf	Tel: (031) 96 18 17
Redaktor QUA de HB9F:	Roland Moser	HB9MHS	Jupiterstr. 3/2185 3015 Bern	Tel: (031) 32 42 52
1. Heisitzer:	Dr. Kurt Hochstrasser	HB9BDJ	Lerchenweg 24 3053 Münchenbuchsee	Tel: (031) 86 10 48
2. Heisitzer:				

Inseratpreise:

HAM-Börse: Für Mitglieder der USKA-Sektion Bern gratis.
Inserate: Grundpreis: 1/2 Seite Fr. 50.-
Das jeweilige Inserat wird vom Grundpreis ausgehend per Quadratzentimeter berechnet.

Ercheinungsweise: QUA de HB9F erscheint in der Regel zehnmal jährlich.
Die Nummern Juli/Aug. sowie Nov./Dez. erscheinen als Doppelnummern.

Sektionsadresse: USKA-Sektion Bern, Postfach 2440 3001 Bern

Postcheckkonten: USKA-Sektion Bern 30-12022 Relaisgemeinschaft HB9F 30-8778

Jahresbeiträge: Alle Mitglieder sowie QUA-Abonnenten Fr. 20.-, Jungmitglieder Fr. 10.-

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge redaktionell zu bearbeiten und ev. zu kürzen.



QUA DE HB9F Nr. 1



MITTEILUNGSBLATT der USKA Sektion Bern

Rufzeichen der Sektion Bern: HB9F

Ortsfrequenzen:

Kurzwellen:	VHF:	UHF/SHF:
29,6MHz	R2 HB9F Menziwillegg	R86 HB9F Schilthorn
	R4 HB9F Schilthorn	Baken:
	S23 Bern 1	432,984MHz HB9F DG40c
	S21 Bern 2	1296,945MHz HB9F DG08c

Bibliothek: In der Buchhandlung SINWEL, Lorrainestr. 10 Bern

MONATSVERSAMMLUNGEN/STAMM:

Letzter Donnerstag des Monats (ausser Dezember) 20.15 Uhr im Rest:
Gasthof Sternen, Thunstr. 80 MUKI bei Bern

Wir laden Sie herzlich ein zur

Monatsversammlung am 28. Januar 1982 um 20.15 Uhr

Auf dem Programm stehen zwei interessante Themen:

1. HB9AJY Fritz Dellspenger
Referat über die Begriffe dB und Anpassung
2. HB9PLY Alfred Mäder
Personal-Computer ZX 81 als elektronische Logbuchführung
mit Demonstration des Apparates in allen Anwendungsmöglichkeiten.



Hand-Tasten-Party 1982 – HTP '82 –

Am Sonnabend, 6.2.1982, findet von 1600 UTC bis 1900 UTC zwischen 3510 und 3580 kHz die Hand-Tasten-Party der AGCW statt. Erlaubt sind einfache Handtasten – keine Elbug, keine mechanische Bugs, keine halbautomatische und automatische Geber.

Jede Station kann nur einmal gearbeitet werden. Jedes QSO zählt 1 Punkt. Jeder OP, der mindestens 5 QSO getätigt hat, soll einen anderen OP benennen, der seiner Überzeugung nach die beste Gebeweise hatte. Der Vorschlag zählt nur dann, wenn der bedachte OP auch mindestens 5 QSO gefahren hat. Eine solche Stimme bringt zusätzlich zum erreichten Punktergebnis einen Bonus von 20 Punkten, der zu den QSO-Punkten dazugezählt wird.

Jeder Teilnehmer muß eine Erklärung dem Log beifügen, daß er nur eine Handtaste verwendet hat. Logeinsendung bis zum 10.3.1982 an O. A. Wiesner, DJ5QK, Feudenheimer Str. 12, 6900 Heidelberg. Teilnahmeberechtigt sind alle CW-Stationen aus Europa, die Handtasten verwenden. Der Anruf lautet CQ CW TEST. Auszutauschen sind RST + QSO-Nr. beginnend mit 001.

Nicht auf das Tempo, sondern auf gute Gebeweise kommt es an. DJ5QK

cq-DL 1/82



„Hallo, hat da nicht jemand geklingelt?“

Jahresversammlung vom 25. Februar 1982

Der Vorstand lädt Sie schon heute ganz herzlich ein zur Jahreshauptversammlung 1982 im Gasthof Sternen in Muri b. Bern

Traktanden:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Wahl der Stimmezähler
 3. Protokoll der Jahresversammlung 1981
 4. Bericht der Rechnungsrevisoren, Kassenbericht
 5. Entlastung des Vorstandes aufgrund der Jahresberichte
 6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 1982
 7. Mutationen
 8. Wahlen
 9. Besprechung der Traktanden der DV vom 27. Februar 1982
 10. Wahl unserer Delegierten an die DV
 11. Verschiedenes
- Anträge zur Jahresversammlung 1982 der Sektion Bern sind bis 6. Februar dem Präsidenten schriftlich einzureichen.



Relais Schilthorn HB9F gestört

Seit weigen Tagen wird unser Schilthornrelais sehr stark gestört durch eine französische Relaisstation im Elsass. Der Vorstand hofft, dass kollegialität und Freundschaft die in unserem Hobby selbstverständlich sein sollten, auch dieses Problem lösen werden.

Sektionspeilmeisterschaften 1981

Der mir von HB9BBW zugesagte Bericht ist leider bis heute nicht eingetroffen. Der Redaktor bittet um Nachsicht.

Waldweihnacht 1981 der OG Bern

Etwa 60 Personen hatten trotz bitterer Kälte und hohen Schneemassen den Weg in den Spillwald gefunden. Erfreulicherweise auch viele OM und Familien mit neueren Rufzeichen. Ein lodernes Feuer gab den vielen "Gfrürli" bald einmal warm und was das Feuer nicht vermochte, gab uns dann die von HB9CIA herrlich zubereitete Suppe mit den rassigen Würsten. Herzlichen Dank Rolf für Deine Mühe. Ebenfalls herzlichen Dank dem Samichlaus der grosse und kleine Kinder mit Mandarinen und Nüssen erfreute.

HB9MNZ

Fernschreiber-Lochstreifen-Schlüssel / Clé pour bande perforée / Chiave per zona perforata

A...	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	V	III	...	BNZ
1...	-	?	:	⊕	3			8	⊕	()	.	,	9	0	1	4	.	5	7	=	2	7	6	+	√	III	...	
1	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
2	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
3		●			●			●			●			●			●			●			●			●			
4	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
5	●				●			●			●			●			●			●			●			●			

- A... = Buchstaben / lettres / letters
- 1... = Ziffern / chiffres / cifre
- ⊕ = Werde/qui est là/chi risponde
- ⊕ = Klingel/signal acoustique/segnale acustico

- < = Wagenrücklauf / retour du chariot / ritorno del carrello
- ≡ = Zeilenvorschub / changement de ligne / interlinea
- ZWR = Zwischenraum / espace/spazio

aus CQ-DL 8/77

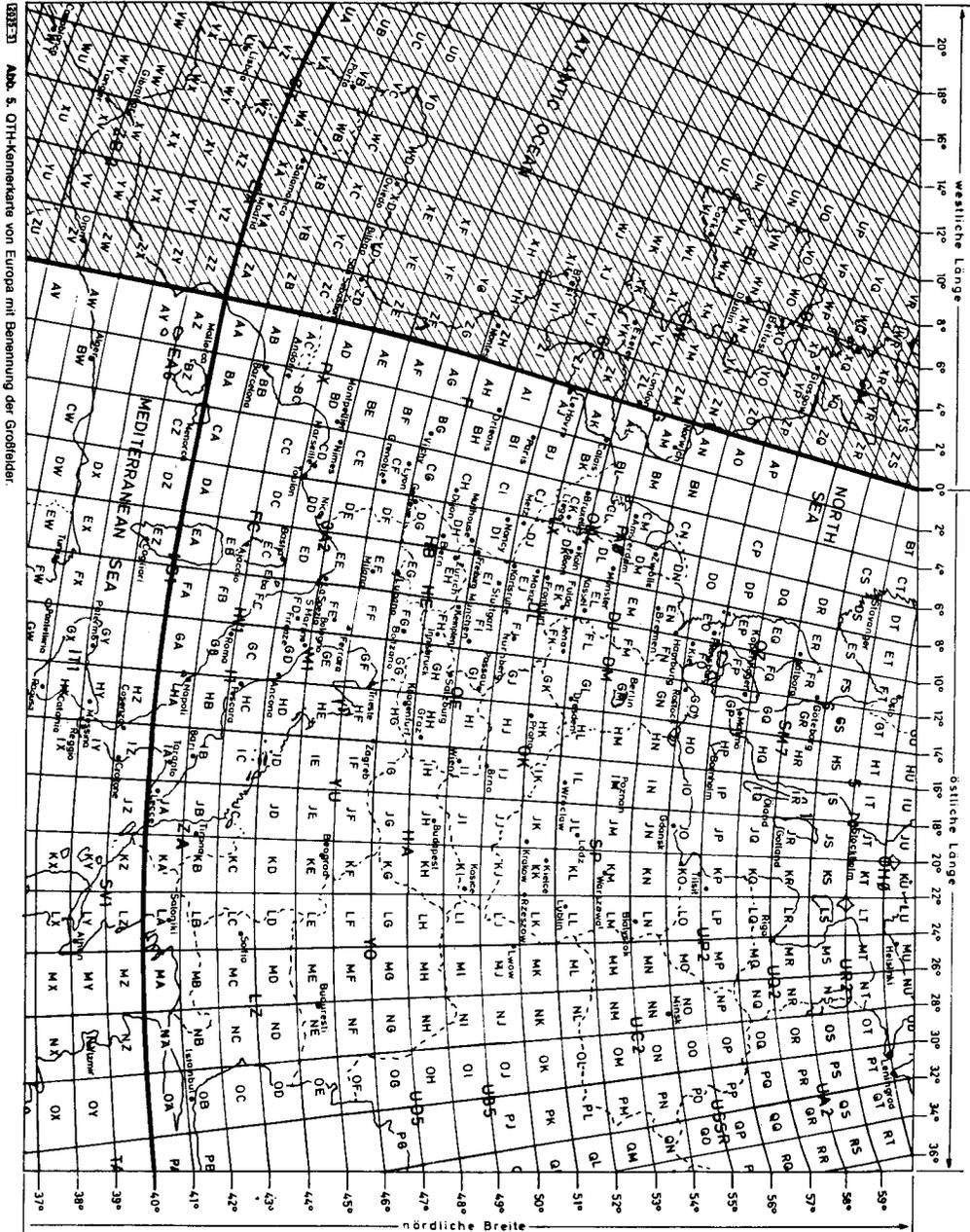


Abb. 5. OTH-Kennkarte von Europa mit Benennung der Großfelder.

Funkanlagen auf Jachten erhöhen die Sicherheit

Immer mehr Schweizer Jachten werden mit Funk ausgerüstet

wrb. Wenn das internationale Notsignal «Mayday» im Äther ertönt, dann muss im betreffenden Wellenbereich auf der internationalen Seerot- und Anrufrequenz sofort jeder Funkverkehr eingestellt werden, denn nur die korrekte Notverkehrsabwicklung gestattet eine optimale Hilfeleistung. Aus diesem Grund muss jeder, der ein Schiffsfunkgerät besitzt, eine international anerkannte Prüfung ablegen. Dies gilt insbesondere auch für «Hobby-Funker», die eine Funkanlage an Bord einer Yacht bedienen wollen.

In der Schweiz ist es die PTT, welche diese Prüfung abnimmt. Die entsprechenden Bestimmungen für den Seefunkdienst sind in internationalen Vereinbarungen festgehalten. So enthält der internationale Schiffssicherheitsvertrag die Rahmenbestimmungen für den Sicherheitsverkehr auf See; im internationalen Fernmeldevertrag ist die Vollzugsverordnung für den Funkdienst auf See festgelegt. Diese bestimmt unter anderem die Betriebsabwicklung und die Frequenzverteilung.

Praktische und theoretische Kenntnisse

Bei dem für Jachten gültigen Ausweis handelt es sich um den «Eingeschränkten

Radiotelefonistenausweis des beweglichen Seefunkdienstes. Die Prüfung umfasst einen praktischen und einen theoretischen Teil und dauert einen halben Tag. Im praktischen Teil werden die Verbindungsaufnahme und Verkehrsabwicklung in Telefonie sowie Übermittlung und Empfang von Radiotelegrammen geprüft, und zwar in englisch. Die Theorie umfasst Fragen über die Konzessionsvorschriften.

Während die Prüfung von einer offiziellen Stelle (PTT) abgenommen wird, erfolgt die Seefunkausbildung auf privater Basis. Im Kanton Bern zum Beispiel führt die Luft- und Seefahrtsschule A. Avi. Stetten, zwei- bis dreimal jährlich solche Kurse durch. Unter der Leitung von Peter Stolz, Flugsicherungsinstruktor, werden an acht Kursabenden in Räumlichkeiten der Radio Schweiz AG die theoretischen und praktischen Kenntnisse unterrichtet. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht zweifelsohne die korrekte Abwicklung des Seenotverkehrs, welche nach genauen internationalen Vereinbarungen erfolgt. Auch die genaue Abwicklung des Dringlichkeitsverkehrs und der Sicherheitsmeldungen muss gelernt und geübt werden.

Auf dem Kursprogramm steht weiter

der Besuch der schweizerischen Küstenfunkstelle. Dass diese nicht an einer Küste, sondern mitten in Bern steht, dürfte wohl den wenigsten Schweizern bekannt sein: Im Gebäude der ehemaligen Hauptpost am Bollwerk betreibt die Radio Schweiz AG seit dem 2. Weltkrieg die Küstenfunkstelle Bern Radio HEB, welche Verbindungen mit Schiffen auf hoher See herstellt. Die Leistung der einzigen Küstenfunkstelle im Binnenland Schweiz kann sich sehen lassen: 1980 wurden über 80 000 Radiotelegramme weitergeleitet, rund 300 000 Radiotelefonverbindungen hergestellt und knapp 130 000 Radiotelexe verbreitet. So ist Bern Radio HEB für die grossen Schiffe auf den Weltmeeren ein Begriff, insbesondere natürlich für die aus rund 30 Einheiten bestehende Schweizer Hochseeflotte. Gemessen an der Gesamttonnage verfügt die Schweiz über die grösste Handelsflotte aller Binnenländer, und selbst unter den 156 Seefahrernationen steht sie auf dem beachtlichen 50. Rang.

Funkanlagen erhöhen Sicherheit

Während auf grösseren Schiffen Funkanlagen obligatorisch sind, brauchen Hochseejachten nicht unbedingt mit Radiotelefonanlagen ausgerüstet zu sein. Auf den Weltmeeren trifft man aber in jüngster Zeit immer mehr kleinere und kleinste Schiffe an, die mit Funktelefonie ausgerüstet sind. Von den rund 400 Yachten, die unter Schweizer Flagge die Weltmeere befahren und mit Funkanlagen ausgerüstet sind, haben allein deren 80 erst letztes Jahr die entsprechende Ausrüstung angeschafft. Bereits eine kleine UKW-Anlage mit einer Reichweite von ca. 30 Seemeilen kann zum Beispiel bei Hafenmanövern sehr nützliche Dienste leisten. Und nicht zu vergessen sind die zahlreichen Sonderdienste, welche die Küstenfunkstellen anbieten, wie etwa Wetterberichte, nautische Warnnachrichten, Zeitzeichen, Pfeilfunkdienste usw.

Insbesondere erwähnenswert in diesem Zusammenhang ist der ärztliche Beratungsdienst, den auch Bern Radio HEB gratis anbietet: Bei Unfall oder Erkrankung an Bord erteilt ein Arzt des Kantonsospitals Zürich via Bern Radio HEB Ratschläge.

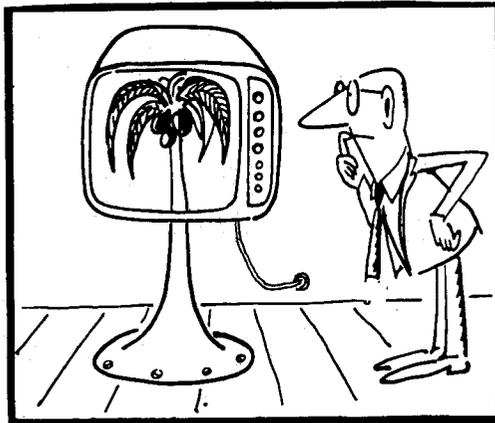
Wenn beim Segeln auf dem Meer auch nie alle Risiken ausgeschlossen werden können, so kann doch festgestellt werden, dass Funkanlagen die Sicherheit an Bord erhöhen. Und selbst wenn die meisten derjenigen, welche den Sprechfunkausweis für Yachten erlangt haben – Mitte Dezember bestanden 12 Kandidaten der Luft- und Seefahrtsschule A. Avi die Prüfung –, selber nie eine Yacht besitzen werden, so kann ihnen der Ausweis doch nützlich sein: sei es als angestellter Skipper oder auf einer gecharterten Yacht.

«Der Bund»

D X - I N F O alle Frequenzen in Mhz / alle Zeiten in UT

A6XWT	28,701 SSB 1530
BV2B	14,225 SSB 1400 Mi
CR9AN	28,510 SSB ab 1400
OK3TAB/D2	3.1.-1.4.1982 QRV
EP2TY	14,195 SSB 1830 QSL von JR3WRG 28,750 SSB 1235
FB8WG	21,155-170 SSB 1500-1600
FH8OM	28,530 SSB 2000 Fr
FR7CE	7,080 SSB 1700
HL2XV	21,200 SSB 0900
KC6IN	14,253 SSB 1625
UK1PGO	14,035 CW 1100
VK9XW	14,180-290 SSB ab 0800
VK9YC	21,185 SSB 1500
VK0AN	14,125/175 SSB 0945-1200
VP8AJL	14,275 SSB 2000
VQ9JB	14,240 SSB 1400-1600
YJ8RW	14,025 CW 0600-0900
ZL4PO/C	14,220 SSB 0750
ZL3AFH/A	14,015 CW 0630
YI1AS	28,485 SSB 1400 QSL von DK20C
7Q7LW	28,510 SSB 1530
9U5WR	14,025 CW 1845

73 es gd dx
HB9ANK



Alle Fotoarbeiten, Foto-Kino-Apparate

Foto-Kino

R+P Schmid

Spitalackerstrasse 74

3000 Bern

Telefon 41 11 00



**RESTAURANT
HOTEL MOTEL KRONE**
CH-3074 MURI-BERN

F. Bächler, HB9BMP
Tel. 52 16 66

